



UNIVERSITÄT TRIER

Im Fachbereich V – Rechtswissenschaften -, Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Völker- und Europarecht der Universität Trier ist nach Möglichkeit zum 1.11.2020 befristet bis 31.10.2023 die Stelle einer/s

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/Wissenschaftlicher Mitarbeiterin (m/w/d) [50 %]

im Bereich internationales Umweltrecht (Bereich Umweltschutz und Menschenrechte) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe E 13 TV-L.

Nachgewiesene Englischkenntnisse, Interesse und Spaß am Öffentlichen Recht, Völker- und Europarecht, insbesondere an der Mitarbeit bei der Erstellung eines Forschungsantrags werden vorausgesetzt. Kenntnisse in Citavi sind von Vorteil.

Gelegenheit zur Promotion ist gegeben.

Voraussetzung für die Einstellung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Sinne von § 56 Abs. 2 Nr. 1 HochSchG im Bereich Rechtswissenschaften (1. Juristisches Staatsexamen), mit vollbefriedigendem Abschluss im staatlichen Teil (oder besser).

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Wissenschaftlerinnen zu erhöhen und fordert diese nachdrücklich zu einer Bewerbung auf.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) **in einer Datei** (Pdf) werden erbeten bis zum **15.09.2020 per E-Mail** an petersb@uni-trier.de.

Bewerberinnen und Bewerber, die sich gerade im Staatsexamen befinden, können ihr Zeugnis nachreichen.